

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N 59.

Sonntag, den 28. Februar.

1841.

### Bekanntmachung,

das Wegschaffen des Schnees und Eises betreffend.

Da es nicht gestattet werden kann, Schnee und Eis aus den Häusern und Höfen auf die Straßen zu schaffen, so wird das dießfalls bestehende Verbot hierdurch, unter Androhung einer Strafe von Fünf Thalern für jeden Contraventionsfall mit dem Bemerken erneuert, daß, bei Vermeidung einer gleichen Strafe, Schnee und Eis auf keinen anderen Platz, als entweder vor dem Dresdner Thor auf den Platz neben dem Gottesacker, oder in den Teich im Johannisthale, oder auf den Platz bei der Gasbereitung-Anstalt, oder endlich vor das Zeiser Thor neben dem dortigen Trockenplatz geschafft werden dürfen. Leipzig, den 27. Februar 1841.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Grosse.

### Vom 20. bis 26. Februar sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabend den 20. Februar.

Eine Frau 53 Jahre, Christiane Sophie Hempel, Einwohners Witwe, in den Thonberg-Strassenh.; st. am Nervenschlage.  
Ein unehel. Mädchen 8 Monate, in der Ulrichsgasse; starb an Krämpfen.

Sonntags den 21. Februar.

Eine Frau 56 Jahre, Hrn. Dr. Christian Gottlob Echoldts von Echoldtsstein, königl. schwed. Hofraths und Ritters der Ehrenlegion Frau Witwe, in der Ritterstraße; starb am Schlagflusse.  
Eine Jungfer 27 Jahre, Hrn. Karl Gottlob Köfflers, Bürgers und Hausbes. Tochter, im Brühle; st. an Lungenschwindsucht.  
Ein Knabe 3 Wochen, Hrn. Karl Wilhelm Dieß's, Bürgers und Schuhmachermeisters Sohn, in der großen Windmühlengasse; starb an Krämpfen.

Eine Frau 39 Jahre, Friedrich Lucka's, Kutschers Witwe, im Jacobshospital; starb an Schwindsucht.

Montags den 22. Februar.

Eine Frau 63 Jahre, Hrn. Dr. Johann Gottfried Jacob Hermanns, Professors der Philologie, Comthur des königl. sächs. Civilverdienstordens Frau Gemahlin, in der Universitätsstraße; starb an Lungenlähmung.  
Ein Knabe  $\frac{1}{2}$  Jahr, Hrn. August Gottlob Elze's, Bürgers und Kramers Sohn, am neuen Kirchhofe; st. an Krämpfen.  
Eine Frau 66 Jahre, Hrn. Johann Gottlieb Köchers, vormaligen Bürgers und Tischlermeisters Witwe, in der Frankfurter Straße; starb an Altersschwäche.  
Ein Mädchen 2 $\frac{1}{2}$  Jahre, Hrn. Heinrich Gustav Pratorius, Bürgers u. Kürschnermeisters Tochter, im Brühle; st. an Krämpfen.  
Ein Knabe 18 Wochen, Hrn. Johann Heinrich Kirchhofs, Bürgers und Schneidermeisters Sohn, in der Webergasse; starb an Krämpfen.

Ein Mann 67 Jahre, Hr. August Leberecht Hellmuth, Bürger u. Victualienhdlr., in d. Mühlengasse; st. an Magenverhärtung.

Ein Junggesell 24 $\frac{1}{2}$  Jahre, Johann Friedrich Wilhelm Böttcher, Handarbeiter, in der Friedrichstr.; st. an Lungenentzündung.

Ein Mädchen 14 Jahre, Joh. Paul Döge's, herrschaftlichen Kutschers hinterl. Tochter, in der Burgstr.; st. am Nervenfieber.

Dienstags den 23. Februar.

Ein Mann 74 $\frac{1}{2}$  Jahre, Hr. Gottlob Wilhelm Berner, Ritter des königl. sächs. Civil-Verdienstordens und emeritirter Ober-Stadtschreiber, am Thomaskirchhofe; starb am Schlagflusse.  
Eine Frau 64 Jahre, Hrn. Gottlieb Ephraim Rabe's, Bürgers und Hausbesizers Ehefrau, in der Friedrichstraße; starb am Nervenfieber.

Ein Mann 67 $\frac{1}{2}$  Jahre, Hr. Johann Samuel Häffel, Bürger und Essigfabrikant, in der Glockenstr.; st. an Entkräftung.

Eine Jungfer 21 Jahre, Hrn. Christian Friedrich Horns, vormal. Bürgers und Weißbäckermeisters Tochter, im Halle'schen Gäßchen; starb am Nervenfieber.

Ein Mädchen 3 Wochen, Hrn. Johann Ernst Klöppels, Bürgers und Fleischhauermeisters Tochter, in der großen Windmühlengasse; starb an Krämpfen.

Ein todtgeb. Mädchen, Hrn. Friedrich Wilhelm Gnadt's, Bürgers und Schuhmachermeisters Tochter, in der Berbergasse.

Eine Frau 53 Jahre, Karl Friedrich Leidemanns, Maurergesells Ehefrau, im Preußergäßchen, st. an Brustkrankheit.

Ein Mann 25 Jahre, Maximilian August Dümpfe, Stubenmaler, in der Friedrichstraße; starb an Brustkrankheit.

Ein unehel. Zwillingmädchen.  $\frac{1}{2}$  Jahr, am neuen Kirchhofe; starb an Krämpfen.

Mittwochs den 24. Februar.

Eine Frau 52 Jahre, Hrn. Dr. Wilhelm Andreas Haase's, Professors der Therapie und Arzneimittellehre, auch Beisizers der medicinischen Facultät Frau Witwe, in der Grimma'schen Straße; st. an Lungenlähmung.

Eine Wöchnerin 36 Jahre, Hrn. Karl Ferdinand Böttgers, Landgerichts-Actuars Ehegattin, in der langen Straße der Friedrichsstadt; starb am nervösen Fieber.

Eine Frau 69 Jahre, Hrn. Christian Hörtsch's, Bürgers u. Schuhmachermeisters Witwe, in d. Ulrichsgasse; st. an Entkräftung.